

NATUR Messe in Basel

Zum ersten Mal nahm das Netzwerk der Schweizer Pärke mit einem Informationsstand an einer Messe teil. Das Publikum der Natur in Basel zeigte sich sehr interessiert und staunte über die Fülle von Pärken und Parkprojekten in der Schweiz. Die Übersichtskarte wirkte als Blickfang und weckte die Neugier. Die Prospekte der 17 Pärke und Parkprojekte, die am Stand vertreten waren, gingen weg wie warme Weggli. Besonders beliebt waren Wandervorschläge und Kartenskizzen zu den Pärken.



Der Stand des Netzwerks an der NATUR

Prospekt des Netzwerks

Auf die NATUR hin brachte das Netzwerk zum ersten Mal einen Prospekt heraus mit Informationen zu den Parkkategorien, einer Übersichtskarte und allen Adressen der Mitglieder.

Rund 1600mal wurde der zweisprachige Basisprospekt mitgenommen. Dank der Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Naturparke Deutschlands, wird der Prospekt auch an der renommierten Internationalen Tourismusbörse Berlin (ITB) aufgelegt.

Die Mitglieder können den Prospekt, auch in grösseren Mengen, bei unserer Geschäftsstelle in Bern beziehen.

Erster Coach-Einsatz

Das Diemtigtal hat die Nase vorn: Am 1. März beginnt Aline Oertli den ersten Einsatz als Coach und unterstützt den Park bei der Entwicklung naturnaher Angebote. Mitte März findet für die Coachs eine vierzehntägige Weiterbildung statt. Diese steht auch weiteren Personen offen, die in den Pärken touristische Angebote entwickeln. Ein tageweiser Besuch der Veranstaltungen

ist möglich. Nähere Auskünfte erteilt unsere Projektleiterin Tina Müller t.mueller@paerke.ch.

Am Erfahrungstreffen der Pärke am Dienstag 16. März besteht nachmittags Gelegenheit, sich umfassend über das Projekt zu informieren, die Möglichkeiten eines Coach-Einsatzes zu klären und die weiteren Module zum Erfahrungsaustausch von touristischen Akteuren, Strategie-Entwicklung, Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätssicherung kennen zu lernen.

Künftige Kooperation mit Schweiz Tourismus

Auch in diesem Sommer werden die Pärke und Parkkandidaten von Schweiz Tourismus prominent vermarktet. Ab 2011 wird das nur mehr dann der Fall sein, wenn die Pärke eine Partnerschaft (A oder B) mit Schweiz Tourismus eingehen. Diese können sich die Pärke nur dann leisten, wenn sie zusammen spannen.

Jede Parkträgerschaft muss in den nächsten Wochen entscheiden, ob sie in eine Werbegemeinschaft mit den anderen Pärken eintreten und die Vermarktungskanäle von Schweiz Tourismus nutzen will. Wir treffen uns am 16. März vormittags in Luzern, um die Vor- und Nachteile einer Partnerschaft zu diskutieren und das weitere Vorgehen festzulegen.



Am Rombach im Val Müstair

Park des Monats

Im Februar ist die Biosfera Val Müstair der Park des Monats auf unserer Internetseite. Das Tal liegt in der östlichsten Ecke der Schweiz zwischen dem Schweizerischen Nationalpark und dem italienischen Nationalpark Stilsfer Joch. Seit kurzem bilden die Dörfer des Münstertals eine einzige politische Gemeinde. Im Januar hat die Biosfera

das Gesuch für die Anerkennung als „Regionaler Naturpark“ in Bern und ein Gesuch für die Anerkennung als UNESCO-Biosphäre in Paris eingereicht. Mehr Informationen zur Biosfera finden sich unter www.paerke.ch

Umweltbildung

Umweltbildung und Sensibilisierung für die nachhaltige Entwicklung gehören zu den Kernaufgaben der Pärke.

Im letzten Jahr das BAFU bei Silviva eine Studie zum Thema in Auftrag gegeben. Inzwischen liegt der Bericht mitsamt den Erläuterungen des BAFU auch in französischer und italienischer Sprache vor. Er kann im passwortgeschützten Bereich „Pärke intern“ auf der Internetseite des BAFU eingesehen werden.

Spannend ist die Unterrichtseinheit zur nachhaltigen Regionalentwicklung, die das Unesco-Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch erarbeiten liess:

<http://www.jungfrau-aletsch.ch/werkstatt/Start.html>

AGENDA

2. März:
Präsidenten-Treffen
aller Parkträgerschaften mit Jean-Michel Cina, Präsident des Netzwerks, um 14.00 h in Bern; organisiert vom Netzwerk

15. März:
Tagung Naturpärke und Regionalwirtschaft
in Bern, organisiert von der Plattform der Berner Pärke

16. März:
Treffen zum Tourismus
Veranstaltung zur Partnerschaft mit Schweiz Tourismus (vormittag) und zum Inntourprojekt (nachmittag), organisiert vom Netzwerk

27./28. Mai:
Erfahrungsaustausch Mitgliederversammlung
im Parc Ela in Graubünden